

SCHAEFER PUTZ 670 LP Kalk-Zement-Leichtputz

- VERWENDUNGSZWECK:** Ein- oder mehrlagiger mineralischer Kalk-Zement-Leichtputz für außen und innen. Als Unterputz für wasserabweisende Putzsysteme und Feuchträume. Leicht zu verarbeitender, spannungsarmer Grundputz auf allen tragfähigen Putzgründen. Geeignet für wärmedämmende Leichtsteine. Untergrund für mineralische und pastöse Oberputze von SCHAEFER KRUSEMARK sowie lösungsmittelfreie Beschichtungen.
Aufgrund der EPS-Leichtzuschläge sollte SCHAEFER PUTZ 670 LP nicht als Oberputz eingesetzt werden (Ausnahme: Innenputz in untergeordneten Räumen).
Im Sockelbereich SCHAEFER PUTZ 630-it verwenden.
- ZUSAMMENSETZUNG/
EIGENSCHAFTEN:** Ein Werk-Leichtputzmörtel der Mörtelgruppe CS II DIN EN 998-1 auf Basis von SCHAEFER Weißkalkhydrat, Portlandzement, Kalksteinsand 0-1,2 mm und organischem Leichtzuschlag.
- Typische Werte:
Brandklasse: A 1
Druckfestigkeit: 3,0 N/mm²
Festmörtelrohichte: 1,13 kg/dm³
Wärmeleitfähigkeit λ : 0,44 W / (mK)
Wasserdampfdurchlässigkeit μ : 8
Wasseraufnahme W: W 2
Elastizitätsmodul: 2900 N/mm²
- LIEFERUNG:** In 30 kg-Papiersäcken.
Im SCHAEFER-Silo und Silo-Fahrzeugen.
- LAGERUNG:** Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt lagern. Bei sachgerechter, trockener Lagerung für mindestens 9 Monate haltbar.
- MÖRTELBEREITUNG:** Mit allen gängigen Putzmaschinen. Bei Verarbeitung von Hand SCHAEFER PUTZ 670 LP in Wasser verarbeitungsgerecht anmischen. Wasserbedarf ca. 7,5 l pro Sack.
Außer sauberem Wasser nichts zugeben.
- ERGIEBIGKEIT:** 30 kg SCHAEFER PUTZ 670 LP = 30 l Frischmörtel ergeben bei 15 mm Auftragsdicke max. 2 m².
- PUTZGRUND:** Muss trocken, sauber und frei von losen Teilen sein. Filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden. Nach Art und Beschaffenheit des Putzgrundes kann eine Putzgrundvorbereitung erforderlich sein. Als Haftbrücke bei glattgeschaltem Beton und gerautem Styrodur sowie bei kleinflächig verbauten Holzwolle-Leichtbauplatten ist MULTI 550 ca. 5 mm dick aufzutragen und mit Zahntraufel quer durchzukämmen und mit Besen anzurauen.
Bei hochwärmedämmenden Steinen die Vorgaben der Steinhersteller beachten, gegebenenfalls empfehlen wir unseren ULTRA PLUS II.
- PUTZAUFTRAG/
VERARBEITUNG:** Mittlere Putzdicke außen: 15 mm (zulässige Mindestdicke 10 mm, beschränkt auf einzelne Stellen). Bei größeren Putzdicken mehrlagig arbeiten. Mindeststandzeit pro Lage von 1 Tag je mm Putzdicke einhalten. Als Unterputz ist er der folgenden Oberputzschicht entsprechend vorzubereiten. Verarbeitungszeit je nach Temperatur und Saugfähigkeit des Putzgrundes 3-5 Stunden. Den Putz vor zu schneller Austrocknung schützen. Beschichtungen dürfen erst nach völliger Austrocknung aufgetragen werden.
Bei kritischen Bedingungen wie Mischmauerwerk, stark ungleichmäßigen oder hohen Putzdicken, großflächig verbauten Dämmplatten sowie besonderen Anforderungen wie z. B. gefilzten und feinstrukturierten Oberputzen Korngröße < 2 mm ist als zusätzliche Maßnahme eine vollflächige Gewebespachtelung auf dem Unterputz entsprechend der Leitlinie für das Verputzen von Mauerwerk auf Beton auszuführen.
- Der Mörtel darf nicht unter 5°C und über 30°C der Luft oder des Putzgrundes verarbeitet werden. Bis zur Austrocknung ist der Putz vor zu schnellem Wasserentzug und vor Frost zu schützen.
- SICHERHEITSHINWEIS:** Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen.
Einzelheiten sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Vorgenannte Angaben basieren auf Versuchen und Erfahrungen und stellen allgemeine Richtlinien dar. Sie sind nicht auf jeden konkreten Anwendungsfall übertragbar und befreien den Verarbeiter nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Es gelten die allg. anerkannten und handwerklichen Regeln der Bautechnik sowie die entsprechenden Normen und Richtlinien. Technische Informationen über weitere Produkte und unser technischer Beratungsdienst stehen auf Anfrage zur Verfügung. Techn. Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Des Weiteren gelten unsere allg. Geschäftsbedingungen. Stand: März 2018.



SCHAEFER KRUSEMARK GmbH & Co. KG ♦ Louise-Seher-Straße 6 ♦ 65582 Diez
Tel.: 06432 503-0 ♦ Fax: 06432 503-119 ♦ info@schaefer-krusemark.de
www.schaefer-krusemark.de